
Anmeldung
18. Biberacher Geotechnikseminar
7. April 2022

Titel, Akadem. Grad

Name, Vorname

Position

Firma/Behörde

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail

Telefon

Abweichende Rechnungsadresse

Firma/Behörde

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Ich willige ein, dass meine Daten (Name, Firma, Ort) zur Erstellung eines Teilnehmerverzeichnisses verwendet werden, das allen Teilnehmern ausgehändigt wird.

Datum, Unterschrift

Teilnahmegebühr

180,- EUR mehrwertsteuerfrei

Die Gebühr beinhaltet die Seminarunterlagen in digitaler Form, eine Teilnahmebescheinigung sowie die Verpflegung in den Pausen.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular auf der Homepage der Akademie der Hochschule Biberach, per E-Mail unter Angabe der entsprechenden Daten, per Post oder Fax mit dem beiliegenden Anmeldeformular. Die Anmeldung wird mit Eingang wirksam. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt; die Plätze werden in Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.

Online: www.akademie-biberach.de/geotechnik

E-Mail: anmeldung@akademie-biberach.de

Stornierung

Sonderbedingungen aufgrund der Corona-Situation: Bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Teilnahme kostenfrei stornieren. Bei Abmeldung bis zu 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der Teilnahmegebühr erstattet, danach ist eine Erstattung nicht mehr möglich. Sie können jedoch kurzfristig eine Vertretung für die Teilnahme benennen.

Die Akademie behält sich vor, die Veranstaltung bei nicht ausreichender Teilnehmendenzahl oder Corona-bedingten Einschränkungen bis zu 10 Tage vor Kursbeginn abzusagen. In diesem Fall werden alle bereits bezahlten Teilnahmegebühren vollständig zurückerstattet.

Anerkennung durch Kammern und Verbände

www.akademie-biberach.de/fortbildungsanerkennung

Veranstaltungsort

Hochschule Biberach
Gebäude D4, Aula (3 Stock)
Zugang über Raustraße 12
88400 Biberach
www.akademie-biberach.de/anreise

akademie
DER HOCHSCHULE BIBERACH

Akademie der Hochschule Biberach
Karlstraße 6
88400 Biberach

Telefon: 0 73 51 / 5 82 - 5 51
Telefax: 0 73 51 / 5 82 - 5 59
kontakt@akademie-biberach.de
www.akademie-biberach.de

18. Biberacher
Geotechnikseminar

7. April 2022



Ziel des Seminars

Allen Ingenieuren und Baufachleuten, die sich im Zuge ihrer Berufstätigkeit mit Fragestellungen der Geotechnik auseinandersetzen, wird mit diesem Seminar eine Plattform der Fortbildung und des Erfahrungsaustausches geboten. Das Geotechnikseminar findet einmal jährlich statt und behandelt Themen aus dem Bereich der Bodenmechanik, des Erd- und Grundbaus, des Felsbaus, des Spezialtiefbaus und weiterer mit der Geotechnik verwandter Fachgebiete. Das Seminar bietet die Möglichkeit zur Diskussion und zum Knüpfen persönlicher Kontakte und dient als Plattform für Informations-, Gedanken- und Erfahrungsaustausch.

Zu den Vorträgen

Heizung und Kühlung gehören zu den wichtigsten Verursachern der CO₂-Emissionen. Die zukünftige Herausforderung besteht deshalb darin, die Umweltauswirkungen zu verringern und den Einsatz erneuerbarer Energien zu verstärken. Der Vortrag stellt dar, in welchem Umfang die Nutzung von Erdwärme mit den im Bauwerk vorhandenen Geostrukturen möglich ist.

Innovative Sonderverlegetechnologien tragen zu einer Steigerung der Effizienz im Leitungsbau bei. Der Vortrag gibt einen Überblick über die Verfahren mit modernster Maschinenteknik und deren Einsatzbereiche am Beispiel des Breitbandausbaus im Landkreis Biberach.

Der Hochwasserschutz im Bereich alpiner Fließgewässer stellt aufgrund der hohen hydraulischen Einwirkungen eine besondere Herausforderung dar. Im Vortrag werden Bauweisen und Sicherungsmaßnahmen vorgestellt, welche diesen Beanspruchungen standhalten.

Die 7 m hohe Friedhofsmauer und der nördliche Teil der Kirche „St. Petronilla“ mit dem über 30 m hohen Kirchturm wiesen im Jahr 2017 starke Schäden und Verformungen auf. Umfangreiche Untersuchungen haben ergeben, dass die Kirche, deren Kirchturm und die Friedhofsmauer in Wechselwirkung stehen und beide Bauwerke dringend gesichert werden müssen. Im Vortrag wird die schrittweise Sicherung der Friedhofsmauer durch eine Bodenvernagelung und des Kirchturms über die Anwendung des Düsenstrahl-Verfahrens aufgezeigt.

Die Impulsverdichtung stellt unter anderem eine innovative und wirtschaftliche Methode zur Verbesserung von setzungsrelevanten Böden dar. Im Vortrag werden die verschiedenen, relativ unbekannteren Verfahrenstechniken im Detail dargestellt und die Anwendungsmöglichkeiten betrachtet. Ebenso erfolgt im Kontext der Einblick in die digitale Messtechnik, deren Interpretation und deren Rolle in der geotechnischen Beweissicherung. Der Diskussionspunkt ressourcenschonende Baugrundverbesserung, Gründungskonzeptionen und Beispiele aus der Praxis ergänzen das Bild.

Sand-Humus-Gemische werden in der Praxis standardmäßig als Retentionsschicht in Retentions- / Versickerungsbecken eingebaut. Im Vortrag werden die Methoden der Eignungsprüfung dargestellt und der Versickerungsleistung nach Bewirtschaftung gegenübergestellt und diskutiert.

SEMINARPROGRAMM

- 09:00 Begrüßung und Eröffnung des Seminars**
Vertr. Prof. Monika Schad M.Sc.
- 09:15 Klimaschutz und Energiewende – Welcher Anteil hat in Zukunft die Geothermie beim Heizen unserer Häuser?**
Dr. Stefan Wehinger
- 10:15** Kaffeepause
- 10:45 Innovativer Leitungsbau (Trenching / Fräsen / Pflügen / Spülbohrungen / Fasten) - Ressourcenschonung durch Alternativtechnologien**
Dipl.-Ing. Volker Braun
- 11:45 Durchbruchsichere Deichkörper an alpinen Fließgewässern**
Dr.-Ing. Olaf Düser
- 12:45** Mittagspause
- 13:45 Kirche „St. Petronilla“ (Baujahr 1812-1814) in Kiechlinsbergen – Rettung der einsturzgefährdeten Friedhofsmauer und des 30 m hohen Kirchturms**
Dipl.-Ing. (FH) Thomas Benz
- 14:45** Kaffeepause
- 15:15 Impulsverdichtung – setzungsrelevante Böden im Griff? - Aktueller Stand der Technik, Verfahrensweisen und Anwendungsbeispiele in Deutschland**
*Ing. Michael Bißmann,
Dipl.-Geologe (TH) Andreas Stimm*
- 16:15 Einfluss der Bewirtschaftung auf die Eigenschaften von Sand-Humus-Gemischen als Retentionsschicht**
Vertr. Prof. Monika Schad M.Sc., Robert Brünjes M.Sc.
- 17:15 Schlusswort**
Vertr. Prof. Monika Schad, M.Sc.

Referenten

Dipl.-Ing. (FH) Thomas Benz

Geschäftsführer, Henke und Partner GmbH, Ingenieurbüro für Geotechnik, Stuttgart

Ing. Michael Bißmann

Vertrieb und Projektleitung Österreich, TERRA-MIX Bodenstabilisierung GmbH, Österreich

Dipl.-Ing. Volker Braun

LEONHARD WEISS GmbH & Co.KG, Netzbau Weinstadt

Robert Brünjes M.Sc.

Labor und Prüfstelle für Geotechnik, Hochschule Biberach

Dr.-Ing. Olaf Düser

Geschäftsführer, Dr. Ebel & Co. Ingenieurgesellschaft für Geotechnik und Wasserwirtschaft mbH, Bad Wurzach

Dipl.-Geologe (TH) Andreas Stimm

TERRA-MIX Bodenstabilisierung GmbH, Büro Süddeutschland

Dr. Stefan Wehinger

Eigentümer, ENERGREEN GROUP GmbH, Rötis, Vorarlberg

Seminarleitung

Vertr. Prof. Monika Schad M.Sc.

Leiterin, Labor und Prüfstelle für Geotechnik / RAP Stra

Vertretungsprofessur Geotechnik

Fakultät Bauingenieurwesen und Projektmanagement

Hochschule Biberach